

30.09.2014 - 16:52 Uhr

Wie Unternehmer Bankdienstleistungen wahrnehmen und nutzen / Repräsentative Studie zur Financial Literacy der Schweizer Unternehmer

Basel (ots) -

Unternehmer und Finanzen: Es besteht Handlungsbedarf.

> Viele Schweizer Unternehmer sehen klare Optimierungsmöglichkeiten für die eigenen Finanzen.

> Die Mehrheit der Unternehmer gibt an, die wichtigsten Bankprodukte zu kennen, jedoch nur wenige davon zu nutzen.

> Rund 40% der Unternehmer kennen ihre Kontokorrentverzinsung nicht, obschon die Zinsen sich zwischen den Banken zum Teil um mehr als den Faktor 10 unterscheiden.

> Knapp die Hälfte der Unternehmer weiss nicht, welche der gängigsten Finanzierungsformen zu günstigeren Zinskonditionen erhältlich ist.

> Viele Unternehmer (35% - 47%) fühlen sich ungenügend beraten.

> Unternehmer wünschen sich von ihren Banken in erster Linie eine aktivere Beratung.

In der Bewirtschaftung ihrer Finanzen in den Bereichen Liquidität, Devisen, Finanzierungen und Dokumentargeschäft erkennen Unternehmer klare Optimierungsmöglichkeiten, welche sich in der Ausprägung je nach Branche unterscheiden (zwischen 27 und 49 Prozent). Gleichzeitig bewerten Unternehmer die Qualität der Bankberatung in diesen Bereichen kritisch. Daraus ergibt sich ein deutlicher Handlungsbedarf. Diese Erkenntnis lässt eine im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Banque CIC (Suisse) durchgeführte Studie der Fachhochschule Nordwestschweiz zu: 363 Entscheidungsträger von Unternehmen bzw. selbständige Unternehmer wurden durch ein Marktforschungsinstitut einzeln befragt.

Markante Unterschiede im Kennen und Nutzen von Bankdienstleistungen. Die meisten befragten Unternehmer geben an, die in der Studie thematisierten Produkte/Bankdienstleistungen zu kennen. Hingegen sind die Zahlen bei der Nutzung markant tiefer, obschon ein Grossteil der Unternehmer erkannt hat, dass es in ihrem Unternehmen in den vier Bereichen Liquiditätsplanung, Devisenmanagement, Finanzierung und Dokumentargeschäft klare Optimierungsmöglichkeiten gibt. Dies lässt darauf schliessen, dass ein Informationsbedarf besteht. "Angesichts der damit brachliegenden Effizienz- und Renditegewinne bzw. Risikosenkungsmöglichkeiten zeigt sich ein deutlicher Handlungsbedarf: So geben zum Beispiel 39% der Unternehmer an, den Zinssatz ihres Kontokorrents nicht zu kennen - entsprechend verzichten diese auf Zinserträge durch eine optimierte Liquiditätsbewirtschaftung", so Prof. Dr. habil. Simone Westerfeld, die als Leiterin des Kompetenzbereichs Banking & Finance an der Hochschule für Wirtschaft (FHNW) die Studie betreut.

Liquiditätsplanung und -management. Mehr als 40% der befragten Unternehmer sehen deutliches Optimierungspotenzial in ihrer Liquiditätsplanung. Gleichzeitig fühlt sich knapp die Hälfte (47%) der befragten Unternehmer schlecht durch die Bank beraten. In der Bewirtschaftung der Liquidität besteht für viele Unternehmer deutlicher Handlungsbedarf. "Unternehmer, die Geld in bar horten, statt es kurzfristig bei Instituten mit guter Verzinsung zu platzieren, verpassen durch ihr passives Verhalten interessante Opportunitäten", bringt Andreas Dill, Relationship Manager bei der Banque CIC (Suisse) den Handlungsbedarf auf den Punkt.

>Ganzen Kommentar lesen unter www.cic.ch/blog_cash

Devisenmanagement. Jeder zweite befragte Unternehmer (49%) sieht deutliches Optimierungspotenzial im Bereich des eigenen Devisenmanagement. Die Zufriedenheit mit der Bankberatung wird in knapp 43% der Fälle als schlecht oder weniger gut empfunden. In der Bewirtschaftung von Fremdwährungen besteht für viele Unternehmer deutlicher Handlungsbedarf. Diese Erkenntnis deckt sich mit den Erfahrungen von René Bachmann, Leiter Devisenhandel bei der Banque CIC (Suisse): "Sowohl meine Erfahrung und unsere Studie zur Financial Literacy zeigen, dass auch Unternehmer den Einfluss von Fremdwährungen oft unterschätzen. Ein Unternehmen sollte eigentlich bis auf wenige Ausnahmen kein Kassageschäft brauchen, denn ein solches bedeutet nämlich nichts anderes, als dass die Möglichkeit eines Termingeschäftes im Vorfeld verpasst wurde."

>Ganzen Kommentar lesen unter www.cic.ch/blog_forex

Finanzierung. Knapp ein Drittel der befragten Unternehmer (29%) sieht deutliches Optimierungspotenzial im Bereich der eigenen

Finanzierung. Die Zufriedenheit mit der Bankberatung wird in knapp 35% der Fälle als schlecht oder weniger gut empfunden. Reto Bornhauser, Relationship Manager bei der Banque CIC (Suisse), erläutert an einem konkreten Beispiel, weshalb er vom Studienergebnis nicht überrascht ist: "Wo ist der Zinssatz derzeit höher: Bei einem Kontokorrentkredit oder bei einem festen Vorschuss? Die Treuhänder ausgenommen, wusste dies weniger als ein Drittel der befragten Unternehmer. Es erstaunt mich daher nicht, dass ebenfalls ein Drittel unzufrieden ist mit der Beratung durch ihre Bank."

>Ganzen Kommentar lesen unter www.cic.ch/blog_finance

Dokumentargeschäft. Weniger als ein Drittel der befragten Unternehmer (27%) sieht klare Optimierungsmöglichkeiten im Bereich des Dokumentargeschäfts. 40% der befragten Unternehmer sind hingegen mit der Bankberatung nicht zufrieden. Im Dokumentargeschäft besteht vor allem von Seiten der Bankberatung ein Handlungsbedarf. Der bei der Banque CIC (Suisse) für den Bereich Dokumentargeschäft zuständige Jean-Claude Perrelet weiss warum: "Das Wissen um die Funktionsweise eines Dokumentarinkassos oder eines Akkreditivs ist oftmals oberflächlich und aus diesem Grund sind die Hürden höher, entsprechende Lösungen in Betracht zu ziehen. Aufgrund der beteiligten Parteien und der vielfältigen, internationalen Formalitäten, ergibt sich eine Komplexität, die anfänglich abschreckend wirken kann. Gleichzeitig unterschätzen viele international tätige Unternehmen den Nutzen von Dokumentargeschäften."

>Ganzen Kommentar lesen unter www.cic.ch/blog_trade

Unternehmer können ihre Angaben online mit denjenigen der Studie vergleichen. Über die Website www.unternehmer-und-finanzen.ch haben Unternehmer und Interessierte die Möglichkeit, sich mit einem Kurztest selbst einzuschätzen. Per E-Mail erhalten Teilnehmer einen persönlichen Vergleich mit den Daten der Studie, sowohl auf Gesamtebene als auch im direkten Vergleich mit der eigenen Branche.

Zur Studie

Financial Literacy der Unternehmer: Die Studie zur unterschiedlichen Wahrnehmung und Nutzung von Bankdienstleistungen durch Unternehmer ist im Auftrag der Banque CIC (Suisse) durch die Fachhochschule Nordwestschweiz durchgeführt worden. Die Einzelbefragung (online nach vorgängigem telefonischen Briefing) erfolgte im Zeitraum vom 02. bis 23. Dezember 2013 durch das Marktforschungsinstitut Löwenheck, Basel. Befragt wurden insgesamt 363 Entscheidungsträger von Unternehmen bzw. von selbständigen Unternehmern in der Deutschschweiz. Die Stichprobe ist für die Grundgesamtheit der entsprechenden Schweizer Unternehmen repräsentativ (ausgenommen Dokumentargeschäft).

Die Banque CIC (Suisse)

Schweizer Banktradition - seit über 100 Jahren

Die Banque CIC (Suisse) steht seit 1909 im Dienst ihrer anspruchsvollen Kundinnen und Kunden. Sie versteht sich als lokal verankerte Universalbank, die auf dem starken Fundament ihrer über 100-jährigen Geschichte und auf der Zugehörigkeit zur genossenschaftlich organisierten, internationalen Bankengruppe Crédit Mutuel-CIC aufbaut.

Die Gruppe Crédit Mutuel-CIC ist mit 7.5 Mio. Genossenschaftlern und über 30 Mio. Kunden die zweitgrösste Retail-Bank Frankreichs und eine der am besten kapitalisierten Banken Europas. Die Gruppe verfügt über ein aktuelles Rating von Aa3 (Moody's), respektive A (S&P) und A+ (Fitch).

Die Banque CIC (Suisse) unterhält neben ihrem Hauptsitz in Basel ein Netz an Standorten in allen Schweizer Sprachregionen, welches Zürich, Genf, Lausanne, Neuchâtel, Fribourg, Sion, Lugano und Locarno umfasst. Die Banque CIC (Suisse) bietet als Bank der Privat- und Geschäftskunden sowohl für Unternehmen und Unternehmer als auch für Privatkunden bedarfsgerechte Lösungen im Anlagegeschäft, im Finanzierungsbereich und für Transaktionen aller Art an. Damit bringt die Banque CIC (Suisse) den persönlich-individuellen Ansatz des Private Banking und die Produktvielfalt des Kommerzgeschäfts optimal zusammen.

Weitere Informationen: www.cic.ch

Kontakt:

Sebastian Comment

Leiter Kommunikation

Telefon: +41 61 264 14 69

E-Mail: sebastian.comment@cic.ch

www.cic.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053175/100762278> abgerufen werden.